

Juni - Juli 2016

# Gemeindebrief

der Evang. Kirchengemeinde Martini - Luther



Das Leben ist eine Baustelle!

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Wieder ist ein Würfel fertig! Jetzt sind es schon 17! Und der nächste ist bereits in Arbeit! Schau an ...

Der Blick aus meinem Arbeitszimmerfenster hat hohen Unterhaltungswert (und leider auch großes Ablenkungspotential). Denn vor unserer Haustüre wird gebaut! An der Hans-Sailerstraße/Tiergartenstraße entsteht ein niegelnelneues Wohnviertel - bestehend aus lauter weißen Eigenheimwürfeln! Da ist immer was los: aufladen und abladen, Erdhaufen von hier nach dort transportieren, Gerüste bauen, Mauern hochziehen, Fenster setzen. Und mittendrin fröhliche Bauleute, interessante technische Geräte und jede Menge Lärm und Dreck.

Inzwischen sind die ersten Würfel bewohnt: junge Familien zumeist, mit kleinen Kindern in Tragesäckchen! Erst kamen sie nur am Wochenende - mit Malerutensilien. Dann sind sie eingezogen. Jetzt wohnen sie da - mitten auf der Baustelle. Und ich frage mich, wie sich das wohl anfühlt: das Kleinkind zum Mittagsschlaf hinlegen, während sich draußen ein Presslufthammer durch den Beton frisst. Oder Rasen und Rosen anpflanzen, während dicht daneben in einer neuen Baugrube gebaggert wird.

Leben auf der Baustelle - man kann sich sicherlich was gemütlicheres vorstellen! Und doch ist das irgendwie auch ein treffliches -und gar nicht so abschreckendes- Bild für's Leben als solches. Denn ein bisschen Chaos gibt es ja immer. Da ist vielleicht unser Familie grad tiptopp in Ordnung, aber auf der Karriereleiter will es nicht so recht vorwärts gehen. Oder die Karriere nimmt Fahrt auf, dafür schmerzt der Rücken. Und wenn der wieder in Ordnung ist, schimpft die Schwiegermutter mit einem. Irgendwo ist immer Baustelle! Die Herausforderung besteht wahrscheinlich darin, einerseits fröhlich und kreativ zu gestalten, wo sich die Gelegenheit dafür bietet, und andererseits mit heiterer Gelassenheit zu ertragen, was sich sowieso erst mal nicht ändern lässt. Naja - und das eine vom anderen zu unterscheiden!

Am 24. Juni feiern wir ein kleines Johannisfest an der Martinikirche und wollen dazu die neuen Nachbarn aus den weißen Würfeln einladen. Und ich freue mich schon auf spannende Gespräche über unser Leben auf der Baustelle! Und wenn Sie mögen: kommen Sie mit dazu!

Viele freundliche Grüße von Ihrem

Bernhard Zeller



### INTERKULTURELLES FASTENBRECHEN IN MARTINI

Als im vergangenen Sommer der Ansturm der Schutzsuchenden auf Deutschland seinen Höhepunkt erreichte, haben wir zu einem ersten gemeinsamen „Fastenbrechen“ in unser Martini-Gemeindehaus eingeladen. Das heißt: eigentlich waren WIR Einheimischen die Eingeladenen, und die Flüchtlinge und Migranten die Gastgeber. Den ganzen Tag über hatten sie ein großartiges Gastmahl zubereitet, das dann gemeinsam nach Sonnenuntergang verzehrt wurde. Ein wirklicher Abend der Begegnung.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder zu einem gemeinsamen Fastenbrechen mit Einheimischen und Zugewanderten einladen. Termin und Ort stehen schon fest: am **Samstag, 18. Juni** im Martini-Gemeindehaus. Für genauere Informationen beachten Sie bitte die Aushänge.

### JOHANNISFEST AN DER MARTINIKIRCHE

Der Johannistag am 24. Juni fällt in diesem Jahr genau auf den Freitag vor den großen Sommerferien. Wir fanden: das ist ein guter

Anlass, um noch einmal unbeschwert mit der ganzen Gemeinde in den Sommer hinein zu feiern. Darum laden wir ein zu einem

### Johannisfest

am 24. Juni 2016

in den Garten rund um die Martinikirche  
- ab 19:00 Uhr: Essen, Trinken, Erzählen, am Johannisfeuer sitzen, Feuershow

- 21:00 Uhr: Taizeandacht in der Martinikirche

Es wäre schön, wenn Sie irgendwas Nettes zum Essen und Trinken mitbringen könnten. Wir machen ein buntes Buffet aus allen mitgebrachten Gaben.

### KIRCHENMUSIK & KONZERTE

„Geh aus mein Herz und suche Freud“ - Musikalische Sommerandacht in der Martinikirche am 17.6. Freitag, 19 Uhr mit den Chören aus Martini- Luther und Bindersleben. Andachtsworte spricht Pfarrer Bernhard Zeller. Am Sonntag, den 19.6. um 17.00 Uhr laden der Erfurter Männerchor und der Lehrerchor zu einem Konzert in die Lutherkirche ein.

### AUS UNSERER GEMEINDE

### UNSERE KINDERBIBELTAGE

Ein Welthaus ist entstanden. Sie fragen sich, wo es steht? Es steht seit dem 30. April in unserem Gemeindezentrum am Roten Berg. 25 Kinder im Alter von 6-12 Jahren, einige KonfirmandInnen, drei ehrenamtlich Mitarbeitende Andrea Jakob, Sebastian Schmidt und Dirk Droemer, sowie unser Kantor, unser Vikar und ich, haben dieses Haus, 3m lang, knapp 3m hoch und 2m breit (Foto Titelseite), zu unseren diesjährigen Kinderbibeltagen gebaut und gestaltet. Man kann also zu mehreren sehr bequem darin sitzen und stehen. In und auf diesem Haus haben wir die ganze Welt vereint. So sind Wolken, Sterne, Sonne, Mond, Regenbogen, Pflanzen, Tiere, Wasser, Menschen ganz kunterbunt gestaltet. Die Kinder hatten viel Spaß

beim Hämmern, Sägen, Schrauben, Malen, Kleben ... In unseren Gedanken begleitete uns die biblische Schöpfungsgeschichte. Bei schönem Wetter und blühenden Kirschbäumen am Roten Berg machte das Eintauchen in die Schöpfung besonders viel Spaß. Bei einem Ausflug in den Zoo entdeckten wir noch so manche Besonderheit bei einigen Tieren. Es war auch Zeit zum Singen, Beten, miteinander spielen und Spaß haben. Am Sonntag beendeten wir die Kinderbibeltage mit einem bunten Gottesdienst.

Für unser leibliches Wohl sorgte am Samstag Familie Peterseim. Allen, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht.

F. Gräfenhain

## 4 GRUPPEN & REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

KREISE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Frauenkreis	im Juni nach Absprache und im Juli und August ist Sommerpause	66 02 03 72
Bibel im Gespräch	dienstags, am 07.06., 21.06. und 05.07. um 16 Uhr in der Lutherkirche	7 89 84 095
Seniorenkreis in der Lutherkirche	Donnerstag, 16.06. um 14:30 Uhr in der Lutherkirche; am 12.07. Ausflug zur EGA	7 89 84 095
Ökum. Seniorenkreis	29. Juni 14.30 Uhr im GZ am RB, Juli Sommerpause	55 47 153
55plus	2. Juni 17.00 Uhr, GZ am Roten Berg	55 47 153
KINDER & JUGENDLICHE	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Konfirmanden 7. Kl.	alle 14 Tage montags um 17.00 Uhr im GZ am Roten Berg	55 47 153
Konfirmanden 8. Kl.		
Christenlehre	dienstags 15.30 Uhr, GH Nikolausstr. mittwochs, 17 Uhr, GZ am Roten Berg	55 47 153
Junge Gemeinde, JG	freitags, 19.30 Uhr, GZ am Roten Berg	0176/55 17 75 62
Krabbelkreis Purzeltreff	mittwochs, 9.30 - 11 Uhr, Gemeindehaus Gerberstraße 14a	74 37 81 55
Familiennachmittag	bitte Aushänge beachten	746 27 36
CHOR, TANZ & MUSIK	ZEIT UND ORT	KONTAKT-TELEFON
Kirchenchor	montags von 19.30 - 21 Uhr, Lutherkirche	75 22 55 3
Seniorenchor	dienstags 10 Uhr, GZ am Roten Berg	036203/72 714
Chor „Fresh Vocals“	immer am Donnerstag, 19:30 Uhr im Martini-Gemeindehaus (außer Ferien)	7 89 84 095
Seniorentanz	im Juni am 13., 20. und 27. im Juli am 4., 18. und 25. jeweils von 15.00 - 16.30, GH Nikolausstr.	74 52 441
geselliges Tanzen	im Juni am 8., 15., 22. und 29. im Juli am 6., 20. und 27. im Gemeindehaus Nikolausstr.	74 52 441
Tanzen im Sitzen	im Juni am 9. und 23. von 10 - 11 Uhr, Lutherkirche	036203/76 89 66
Posaunenchor	freitags 16.00 Uhr im GZ am Roten Berg, Unterricht auch für Anfänger	26 23 28 42

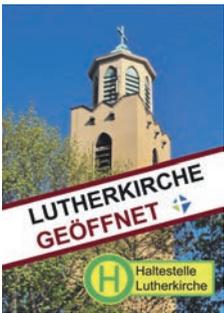
## KINDER AUF ACHSE

Seit mittlerweile 14 Jahren fahren die Kinder der 1.-6. Klasse aus der Gemeinde mit einigen Erwachsenen und Kindern aus anderen Gemeinden vier Tage in den Sommerferien weg. In all den Jahren ist die Beliebtheit bei den Kindern ungebrochen. Viele schöne Erlebnisse, Erinnerungen und Freundschaften prägen diese Zeit. In den 14 Jahren sind wir bewahrt worden vor Unglück und Unfällen. So gehen wir auch in diesem Jahr wieder auf Reisen. Das Rüstzeitheim der Methodistischen Kirche in Schwarzenhof bei Rudolstadt wird vom 24. - 28. Juni 2016 unser Aufenthaltsort sein.

Da wir in unserer Gemeinde das Kinderabendmahl feiern, werden wir uns in diesen Tagen gemeinsam darauf vorbereiten. Gottes Segen möge uns auf unserer Reise begleiten.

F. Gräfenhain

## LUTHERKIRCHE GEÖFFNET!



Seit April öffnet die Lutherkirche am Dienstag und Donnerstag Nachmittag ihre Pforten für Besucher. Die ersten Erfahrungen sind sehr ermutigend. Fühlen Sie sich weiterhin herzlich zu einem Besuch in die Lutherkirche

eingeladen! Ganz besonders vielleicht zu folgendem zusätzlichen Angebot:

- jeden Dienstag um 17:45 Uhr gibt es eine Feierabendandacht in der Lutherkirche. Die Andacht dauert max. eine viertel Stunde - eine kleine „Tankstelle“ mitten im Alltag.
- Geöffnet ist die Lutherkirche natürlich auch wieder zum Magdeburger Allee Fest am 4. Juni 2016. Besuchen Sie uns zu Kaffee und Kuchen, zu Orgel und Musik in der Kirche, zum Familiengottesdienst der Kita um

15 Uhr, zum Erzählen und Verweilen!

## MEDITATIONSWOCHENENDE

mit Pfr. Rüdiger Maschwitz

Das Herzensgebet ist ein christlicher Meditationsweg, der die Menschen weit über die konfessionellen und religiösen Grenzen anspricht. Dieser Meditationsweg gibt dem Bedürfnis nach Einfachheit, Klarheit und Stille Raum und lädt zu eigener spiritueller Praxis ein. Einfach und getragen von großer Lebensweisheit, führt Rüdiger Maschwitz in diese Meditationsform ein. Lebensklug bereitet der Autor seinen Erfahrungsschatz aus, erzählt vom Alltag und Schwierigkeiten und macht stets Mut, sich selbst zu vertrauen. Wir laden herzlich ein zu Lesung und Übungstag mit Rüdiger Maschwitz:

*Lesung und Einführung am Freitag, 03. Juni 2016 um 19:30 Uhr*

*Übung*

*zum Herzensgebet am Samstag, 04. Juni 2016 09:15 - 12:15 Uhr*

*Beide Veranstaltungen sind kostenlos!*

*Wir bitten nur um eine kleine Spende zur Deckung der Unkosten. Veranstaltungsort:*

*Ev. Gemeindehaus Martini, Nikolausstraße 8 99089 Erfurt. Anmeldung bei: Sabine Herrmann, Telefon: 0361 65781939, Mail: sab-herrmann@t-online.de*

## MONATSSPRUCH JULI

*Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen. Ich gewähre Gnade, wem ich will, und ich schenke Erbarmen, wem ich will.*

*Ex 33,19 (E)*

## 6 GOTTESDIENSTE IM JUNI

Freitag, 03.06.	18:00	Martinikirche <i>Wochenschlussgottesdienst mit Geburtstagsgratulation</i>	Pfr. Zeller
Samstag, 04.06.	15:00	Lutherkirche (F) <i>Familiengottesdienst zum Jahresfest der Lutherkita</i>	Pfr. Zeller und Team
Sonntag, 05.06. 2. S.n.Trinitatis	10:00	Lutherkirche <i>mit Ten Sing</i>	GP Gräfenhain
Donnerstag, 09.06.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Zeller
Samstag, 11.06.	13:00	Martinikirche <i>Trauung und Taufe Piepenbrock-Saitz</i>	Pfr. Haak
Sonntag, 12.06. 3.S.n.Trinitatis	10:00	Martinikirche (T, K)	Vikar Riedel
Sonntag, 19.06. 4.S.n.Trinitatis	10:00	Lutherkirche (A) <i>mit Kirchencafé</i>	Pfr. Zeller
Donnerstag, 23.06.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Zeller
Freitag, 24.06. Johannistag	21:00	Martinikirche <i>Musikalische Andacht zum Johannistag; mit Fresh Vocals</i>	Pfr. Zeller
Sonntag, 26.06. 5.S.n.Trinitatis	10:00	GZ am Roten Berg	Vikar Riedel
Montag, 27.06.	10:00	Pflegewohnpark	Pfr. Zeller

## GOTTESDIENSTE IM JULI

Freitag, 01.07.	18:00	Martinikirche <i>Wochenschlussgottesdienst mit Geburtstagsgratulation</i>	Pfr. Zeller
Samstag, 02.07.	14:00	Martinikirche <i>Trauung Riedel</i>	Pfr. Kauper
Sonntag, 03.07. 6.S.n.Trinitatis	10:00	Lutherkirche	Pfr. Zeller
Donnerstag, 07.07.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Zeller
Sonntag, 10.07. 7.S.n.Trinitatis	10:00	Martinikirche (A)	Pfr. Zeller
Sonntag, 17.07. 6.S.n.Trinitatis	10:00	Lutherkirche	Pfrn. Sempf
Donnerstag, 21.07.	15:30	St. Elisabeth Kapelle	Pfr. Möslein

Samstag, 23.07.	14:00	Martinikirche <i>Goldene Hochzeit Heim</i>	Pfr. Vieweg
Sonntag, 24.07. 9.S.n.Trinitatis	10:00	Martinikirche	Pfr. Herold
Montag, 27.07.	10:00	Pflegewohnpark	Pfr. Möslein
Sonntag, 31.07. 10.S.n.Trinitatis	10:00	GZ am Roten Berg (A)	GP Gräfenhain

F= Familiengottesdienst, T=Taufe, A=Abendmahl, K= Kindergottesdienst

AUS UNSERER GEMEINDE

**KONFIRMATION 2016**

Am Pfingstsonntag war es soweit: nach fast zweijährige Konfirmandenzeit wurden folgende sieben junge Leute im Gottesdienst in der Lutherkirche konfirmiert:

- Mara Dönnecke
- Anna Fröhlich
- Istvan Johannes Fülöp
- Hans Langendörfer
- Aaron Langrehr
- Patricia Reuter
- Annika Schumacher

Wir freuen uns sehr über die neuen Vollmitglieder unserer Gemeinde und wünschen ihnen von Herzen, dass sie durch die Kraft des Glaubens durch ihr Leben getragen werden und hoffentlich in unserer Gemeinde auch weiterhin ein Stück zu Hause finden.  
B. Zeller

**DIE NEUE INTERNETSEITE VON MARTINI-LUTHER GEHT AN DEN START**

Endlich ist es soweit: nach mehr als zweijähriger Vorbereitungszeit können wir nun endlich die neu gestaltete Internetseite der Kirchengemeinde Martini-Luther präsentieren! Noch ist nicht alles fertig, noch fehlen manche Informationen. Aber wir haben den Eindruck, dass die Seite schon jetzt einen guten Eindruck von unserem vielfältigen Gemeindeleben gibt. Überzeugen Sie sich selbst



und werfen gerne mal einen Blick drauf:  
[www.martini-luther.de](http://www.martini-luther.de)  
Und natürlich freuen wir uns sehr über Lob genauso wie über konstruktive Anregungen und Kritik.  
B. Zeller

*Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.  
Jesaja 66,1 (Jahreslosung 2016)*

Es wurden kirchlich bestattet:

Christa Jancke, 86 Jahre, verstorben am 15.3.2016, bestattet am 4.4.2016

Getauft wurden:

Franziska Rötting, 26 Jahre, am 23.3.2016 in der Lutherkirche

Maximilian Debuch, 32 Jahre, am 23.3.2016 in der Lutherkirche

Julius Hans Konrad Horn, 9 Monate, am 26.3.2016 in der Martinikirche

Aaron Rene Langrehr, 14 Jahre, am 26.3.2016 in der Martinikirche

Martha Jimena Nestler, 1 Jahr, am 27.3.2016 im CVJM-Haus in der Gerberstraße

Niklas Franke, 1 Jahr, am 10.4.2016 in der Martinikirche

Allegra Ida Seidel, 10 Monate, am 24.4.2016 in der Martinikirche



## AKTUELL

### AUFRUF

des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt an alle Gemeindemitglieder und alle Erfurterinnen und Erfurter, die etwas zur Gestaltung einer freundlichen Willkommenskultur beitragen wollen.

Im letzten Jahr sind viele Geflüchtete zu uns gekommen, und noch immer kommen Menschen aus Kriegsgebieten zu uns.

Inzwischen haben wir uns an die neuen Gesichter in unserer Stadt gewöhnt. Oder auch nicht? Viele fragen sich, ob und wie sie sich integrieren werden.

Zur Orientierung in ihrer neuen Umgebung hilft es sehr, wenn Menschen, die hier leben, den Geflüchteten zur Seite stehen. Eine Patenschaft ist die beste Integrationshilfe.

Als Christinnen und Christen kennen wir das Patenamt, um Menschen ein Stück des Weges hilfreich zu begleiten. Mit Patenschaften gehen wir eine Bindung auf Zeit ein.

Lernen Sie doch einfach einen Geflüchteten oder Familie kennen!

Und so kann das aussehen:

- Begleitung bei Behördengängen oder Arztbesuchen
- Gemeinsamer Besuch kultureller Veranstaltungen oder gemeinsame sportliche Aktivitäten
- Alltagsbegleitung wie gemeinsames Ko-

chen, Unterstützung bei handwerklichen Tätigkeiten (z.B. Fahrrad reparieren), Orientierungshilfe in der Stadt

- Hilfe beim Lernen für einen Sprach- oder Integrationskurs

- Unterstützung von Schulkindern (Nachhilfe, Hausaufgabenhilfe)

- Zeit zum Reden- und ganz nebenbei Deutsch lernen oder ähnliches.

Diejenigen, die bereits Patenschaften übernommen haben, empfinden diese Begegnungen als eine Bereicherung:

- „Ich lerne eine bisher fremde Kultur kennen, das ist spannend.“

- „Die arabische Küche ist jetzt mein absoluter Favorit.“

- „Missverständnisse können auch total lustig sein“

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf! Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Im Auftrag des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt

Evangelisches Büro für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger

Meienbergstr. 20

99084 Erfurt

Ansprechpartnerin: Frau Rychlewski

Tel.: 0361 26232798

info@auslaenderberatung-erfurt.de

**MONAT APRIL**

DER GKR BESCHLIESST

- der Anfrage von Radio F.R.E.I. stattzugeben (Jugenforum – Jugendliche beteiligen und stärken), den Container an der Lutherkirche von Mai bis September 2016 aufzustellen.

- Der GKR beschließt, eine Kollekte, die in

einem Sonntagsgottesdienst für die eigene Gemeinde gesammelt wird, in voller Höhe an Ten Sing (Musikprojekt) zu geben (Sonntag wird noch festgelegt) bzw. falls notwendig auf 100 Euro aufzustocken

AUS UNSERER GEMEINDE

**KONFIFAHRT NACH REINSFELD**



„Gott ist wie ...“ Ja wie ist Gott eigentlich? Manchen Menschen fällt es leicht, Gott zu beschreiben. Oft hängt dies mit persönlichen Erfahrungen zusammen, die sie mit Gott gemacht haben. Andere tun sich schwerer mit einer Gottesbeschreibung. Auf der gemeinsamen Fahrt der Konfirmandenjahrgänge 2016/17 und der Jungen Gemeinde nach Reinsfeld vom 18. – 20. März 2016 standen genau diese Fragen im Mittelpunkt. Wie wird Gott in der Bibel beschrieben und welche Erfahrungen haben Menschen mit Gott gemacht? Wie ist Gott für mich? Darauf versuchten wir Antworten zu finden. Neben der Zeit für Spiel & Spaß prägte uns vor allem der Austausch über Gott, das gemeinsame Singen und die Taizé-Andachten.

Vikar T. Riedel

**Magdeburger Allee Fest**

Die Magdeburger Allee ist normalerweise schon eine ziemlich lebendige Meile. Aber wenn Magdeburger Allee Fest ist, dann wächst das muntere Treiben um ein Vielfaches an. Und unsere Lutherkirche befindet sich mittendrin im Gewusel. Selbstverständlich ist darum die Lutherkirche am 04. Juni durchgehend geöffnet! Es gibt Kirchenbesichtigung und Orgelführung, Kaffee und Kekse, Ruhepol im Gewimmel und Raum für Gespräche! Kommen Sie gerne vorbeigeschlendert!

Vielleicht haben Sie an diesem Tag Zeit, für zwei Stunden im Ehrenamtlichen-Team der Lutherkirche mitzuhelfen? Wir sind sehr dringend auf freundliche Mitarbeiter(innen) angewiesen! Bitte einfach im Gemeindebüro melden!

## ERFAHRUNGSBERICHT AUS DER ARBEIT MIT FLÜCHTLINGEN

Letztes Jahr hatten wir in unserem Haus gerade eine Baumaßnahme abgeschlossen, als auf der Messe ca. 1000 Flüchtlinge eintrafen. Da ich nicht mehr berufstätig bin, habe ich mich bei „Erfurt hilft“ gemeldet und für die Kleiderkammer einteilen lassen. Viele hatten nichts weiter dabei, nur das, was sie am Leib trugen. Da es noch Sommer war, dünne T-Shirts, Shorts und Flip-Flops, weiter nichts. Die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung war wirklich riesig und so konnten wir viele bestens auf den Herbst vorbereiten, zumal wir nicht wussten, wo sie hinkommen und was sie dort vorfinden würden. Die Messe wurde dann als Erstaufnahmestelle geschlossen, aber es wurden in der Stadt Erfurt in Hallen, Turnhallen Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen. Ich habe danach meine Erfahrungen in beiden Flüchtlingsunterkünften im Rieth machen dürfen.

Ich bin dann dem Ruf der Kirchengemeinden gefolgt und war in der Thüringenhalle tätig bis Anfang dieses Jahres (dort waren anfangs fast 300 Bewohner). Wir haben wieder eine Kleiderkammer eröffnet. Zusätzlich haben wir versucht, den Bewohnern den ein oder anderen Wunsch zu erfüllen, denn dort fehlte es am Anfang auch an allem. Unsere Anlaufstelle war „Erfurt hilft“ und das Stöberhaus. Wir haben aber auch viele Sachspenden erhalten. Anfang Januar haben wir die Kleiderkammer geschlossen, weil alle Bewohner für den Winter versorgt waren und die Helfer den Wunsch hatten, sich individuell um Familien und Einzelpersonen zu kümmern.

*Integration ist keine Einbahnstraße.*

Viele fordern von Flüchtlingen, dass sie Werte übernehmen sollen. Dazu müssen wir Ihnen auch Werte vermitteln. Es gibt auch nicht genügend Deutschkurse, dadurch entstehen enorme Wartezeiten für alles (Berufsausbildung etc.) und damit auch für

die finanzielle Unabhängigkeit der jungen Flüchtlinge. Wenn sie Deutsch sprechen sollen, benötigen sie auch ein Umfeld, das Deutsch spricht.

Eine große Hilfe bedeutet für sie auch, sie bei Behördengängen, Wohnungssuche und Schulauswahl zu begleiten. Die Mitarbeiter sind zwar sehr zuvorkommend, aber man merkt, dass es vielfach nicht so läuft, wie man es sich vorstellt. Auch bei der Begleitung zu Informationsveranstaltungen vom Jobcenter, IHK ist unser Engagement gefragt. Gerade wenn es darum geht, einen Beruf zu ergreifen.

Vieles, was für uns selbstverständlich ist, ist es für Flüchtlinge nicht. Ich denke da an das Gesundheitswesen.

Wenn man eine Patenschaft übernimmt, bedeutet das zwar Verantwortung. Es ist aber ein Geben und Nehmen. Die Dankbarkeit der Flüchtlinge ist groß. Wir haben uns in der Thüringenhalle an den Wochenenden häufig die Zeit genommen, um uns mit den Familien zu unterhalten. Es hat ihnen immer gut getan, einfach in Ruhe über das Erlebte sprechen zu können.

Was man vielleicht auch wissen sollte, dass alte Menschen einen anderen Stellenwert genießen, als das hier häufig der Fall ist. Sie werden hochgeachtet. Für die jungen Männer sind alte Männer aber Vorbilder, es herrscht eine große Akzeptanz.

Ich selbst habe überhaupt keine unangenehmen Erlebnisse gehabt. Mir gegenüber verhalten sich die jungen Männer genauso respektvoll wie gegenüber ihrer eigenen Mutter.

Angelika Dreier

## HERZLICHE EINLADUNG ZUM SOMMERFEST AM

### 4. JUNI 2016

Die Kinder und MitarbeiterInnen der Lutherkindertagesstätte laden alle Kinder, Eltern, Großeltern und Gemeindemitglieder zu unserem Sommerfest am 4. Juni 2016 ein. Unter dem Thema: „So wie du bist, bist du wunderbar...“ beginnen wir um 15 Uhr mit einem Gottesdienst in der Lutherkirche. Anschließend gibt es, wie immer, viele lustige Überraschungen, sowie Spaß- und Sportspiele im Garten der Kindertagesstätte. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es freuen sich auf Ihr Kommen die MitarbeiterInnen der Lutherkindertagesstätte

### FRÜHLINGSGOTTESDIENST DER LUTHERKINDERTAGESSTÄTTE – EIN RÜCKBLICK

Diejenigen, die sich am 15. April zum Frühlingsgottesdienst der Lutherkindertagesstätte aufgemacht haben, wurden von einer Vielzahl neugierig dreinschauender und funkelnder Kinderaugen im Vorsaal der Lutherkirche begrüßt. Es wurde getuschelt und gekichert.

Vorfreude lag in der Luft, als die Kleinsten, gemeinsam mit Frau Beyer, ihren Erziehern und Vikar Thomas Riedel, den Weg ins Kirchenschiff hinein wagten. Mit stolzschnellter Brust präsentierten die Kinder dabei farbenfrohe Tierkostüme, Blumen-

kränze, Blätter und Früchte.

Der Frühlingsgottesdienst stand diesmal unter dem Motto „Gottes wunderbare Schöpfung“ und wie gut Gott doch alles geschaffen hat, wurde von den Erziehern und Kindern liebevoll in Szene gesetzt.

Besonders bei den einprägsamen Lobpreisliedern hatten die Kleinsten Gelegenheit, ihrer Bewunderung lautstark Ausdruck zu verleihen.

Auf diese Weise hatte ein bunt gemischtes Publikum von Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten die Möglichkeit von der guten Nachricht zu erfahren. Gott hat sich viel Mühe gegeben, diese Welt und alles was auf ihr ist, entstehen zu lassen. Auch darin zeigt sich seine Liebe. Wir dürfen uns gewiss sein, dass Gott ein Herz für seine Schöpfung hat und sich wünscht, dass es ihr gut geht. Dies gilt im Besonderen auch für uns Menschen. Da die Initiatoren des Gottesdienstes ebenfalls sehr am Wohlergehen der geladenen Gäste interessiert waren, gab es im Anschluss an die Predigt die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und Kuchen über das Gehörte nachzudenken, neue Freundschaften zu schließen und sich miteinander auszutauschen.

Anne Hälsig

### IMPRESSUM:

Herausgeber: GKR der Evang. Kirchengemeinde Martini-Luther vertreten d. d. Vorsitzenden U. Bruksch, Magdeburger Allee 48, 99086 Erfurt.

Mitgearbeitet haben: Franziska Gräfenhain (verantwortlich), Bernhard Zeller u. Petra Backhaus. Layout & Satz: Axel Gräfenhain

Im Internet finden Sie uns unter: [www.martini-luther.de](http://www.martini-luther.de). Die Homepage betreuen die Mitarbeiter der Gemeinde und Herr Gräfenhain. Wir freuen uns über weitere MitstreiterInnen. Gerne machen wir Platz im Brief für Ihre Beiträge. Fotos & Grafiken: privat, teilweise aus „Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“ & fotolia.com.

### MONATSSPRUCH JUNI

*Meine Stärke und mein Lied ist der  
Herr, er ist für mich  
zum Retter geworden.*

*Ex 15,2 (E)*

**ANSCHRIFTEN**

Ulrich Brucksch,  
Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

E-Mail: brucksch@martini-luther.de

Ordinierte Gemeindepädagogin  
Franziska Gräfenhain,  
stellv. Vorsitzende des Gemeindegemeinderates  
Hammerweg 4a, 99087 Erfurt

Tel: 55 47 153, Fax: 7 44 25 88 9  
Sprechzeit: nach Vereinbarung  
E-Mail: graefenhain@martini-luther.de

Pfarrer Bernhard Zeller  
Hans-Sailer-Straße 55, 99089 Erfurt

Tel.: 7 89 84 095, Fax: 7 89 84 096  
Sprechzeit: nach Vereinbarung  
E-Mail: zeller@martini-luther.de

Vikar Thomas Riedel

E-Mail: riedel@martini-luther.de

Jugendbildungsreferent  
Jonathan Lerche

Tel.: 0176. 55 17 75 62  
E-Mail: lerche@martini-luther.de

Kantor  
István Fülöp

Telefon: 75 22 553  
E-Mail: fueloep@martini-luther.de

Evang. Lutherkindertagesstätte  
Leiterin Sylvia Beyer  
Eislebener Straße 2, 99086 Erfurt

Telefon: 5 66 82 73  
E-Mail:  
kindertagesstaette@martini-luther.de

Gemeindegemeinde unserer Kirchengemeinde  
Petra Backhaus  
Lutherkirche, Magdeburger Allee 48 Südeingang, 1  
Treppe, 99086 Erfurt

Telefon/Fax: 7 91 73 39, geöffnet  
dienstags 14.00 - 18.00 Uhr,  
mittwochs 11.00 - 13.00 Uhr  
donnerstags 8.00 -12.00 Uhr und  
14.00 - 16.00 Uhr  
E-Mail: buero@martini-luther.de

**Adressen der Veranstaltungsorte:**

Martinikirche: Hans-Sailerstraße/Tiergartenstraße  
Lutherkirche: Magdeburger Allee 48  
GH Nikolausstraße: Gemeindehaus, Nikolausstraße 8  
GZ am Roten Berg: Gemeindezentrum, Hammerweg 4a  
Elisabethkapelle: Deutschordens-Seniorenhaus, Vilniuser Straße 14  
Pflgewohnpark der Generationen: Wermutmühlenweg 61-63

**Unsere Bankverbindungen:**

Für d. Gemeindebeitrag: Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE 6552060410000 8001529,  
Verwendungszweck: „Ihr Name, RT 09“

Für andere Überweisungen:

Kreiskirchenamt Erfurt, BIC: GENODED1DKD, IBAN: DE 9335060190 1565 609080, bitte versehen Sie  
Ihre Überweisung bei beiden Bankverbindungen mit dem Text „RT 09“ sowie gegebenen Falls mit der  
Ihnen mitgeteilten Codierung für die Zahlung Ihrer Spende (z.B. „Renovierung der ...-Kirche, RT 09“).